

## **Informationen gemäß Art. 13 Absatz 1 und Absatz 2 DSGVO aufgrund der Erhebung von personenbezogenen Daten**

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes (BEEG) werden von Ihnen personenbezogene Daten erhoben. Bitte beachten Sie hierzu nachstehende Datenschutzhinweise:

### **1. Angaben zum Verantwortlichen**

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

#### **Bezirksregierung Münster**

Domplatz 1-3  
48143 Münster

Telefon 0251/411-0

E-Mail-Adresse: [poststelle@brms.nrw.de](mailto:poststelle@brms.nrw.de)

Internet-Adresse: <http://www.bezreg-muenster.de>

### **2. Angaben zum Vertreter des Verantwortlichen**

Den oben genannten Verantwortlichen vertritt:

Die Regierungspräsidentin/Der Regierungspräsident

Domplatz 1-3  
48143 Münster

Telefon 0251/411-0

E-Mail-Adresse: [poststelle@brms.nrw.de](mailto:poststelle@brms.nrw.de)

### **3. Angaben zum Datenschutzbeauftragten**

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten lauten:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Bezirksregierung Münster

Domplatz 1-3  
48143 Münster

Telefon 0251/411-0

E-Mail-Adresse: [datenschutz@brms.nrw.de](mailto:datenschutz@brms.nrw.de)

### **4. Angaben zu der Aufsichtsbehörde**

Zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen:

Kavalleriestr. 2-4  
40213 Düsseldorf

Telefon: 0211/38424-0

Telefax: 0211/38424-10

Email: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)

Internet: [www.ldi.nrw.de](http://www.ldi.nrw.de)

## **5. Zweck/e und Rechtsgrundlage/n der Verarbeitung**

Ihre personenbezogenen Daten werden erhoben, um Sie betreffende Verwaltungsverfahren nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz bearbeiten zu können.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind Art. 6 Abs. 1 c) bzw. e) DSGVO i. V. m.:

- § 35 SGB I
- §§ 67 ff SGB X
- § 22 ff. BEEG
- § 37 der Geschäftsordnung der Bezirksregierung Münster (Eingaben/ Beschwerden/ Fachaufsichtsbeschwerden)
- § 4 Informationsfreiheitsgesetz NRW

## **6. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten**

Folgende personenbezogene Daten von Ihnen werden durch das Dezernat 28 der Bezirksregierung Münster verarbeitet:

Stammdaten wie z. B. Name, Vorname, Geburtsdatum, Straße, Ort, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Bankverbindung, Einkommensdaten

## **7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten (einschließlich des Zwecks der „Übermittlung“, der unter 5. bereits dargestellt ist)**

Ihre personenbezogenen Daten werden ggf. weitergegeben an:

- Kreise und kreisfreie Städte in NRW
- Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen
- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Landesrechnungshof
- Bundesrechnungshof
- Gerichte
- Vollstreckungsbehörden
- Petitionsausschuss des Landes NRW
- Archive

## **8. Absicht Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation**

Bei Antragsverfahren, in denen ein Auslandsbezug (Wohnsitz bzw. Arbeitsplatz in einem EU-Land außerhalb der BRD) vorliegt, ist mit dem entsprechenden Land abzustimmen, wer vorrangig für die Leistungsgewährung zuständig ist bzw. es ist abzuklären, ob und in welcher Höhe eine Leistung auf die Elterngeldzahlung der BRD anzurechnen ist.

## **9. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung dieser Dauer**

I. d. R. werden die gespeicherten Daten 10 nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die letzte Zahlung erfolgt ist, gelöscht.

## **10. Rechte der Betroffenen**

Bei Erhebung personenbezogener Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Unter den Voraussetzungen des Art. 15 DSGVO haben Sie ein Auskunftsrecht.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 16 DSGVO haben Sie ein Recht auf Berichtigung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO haben Sie ein Recht auf Löschung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO haben Sie ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO haben Sie ein Recht auf Übertragung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO haben Sie ein Recht auf Widerspruch.

## **11. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde**

Sie haben das Recht, bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Beschwerde einzulegen. Die Kontaktdaten finden Sie unter Punkt 4. dieses Bogens.

## **12. Pflicht zur Bereitstellung personenbezogener Daten**

Sie sind zur Bereitstellung personenbezogener Daten verpflichtet. Diese Pflicht ergibt sich aus dem Sozialgesetzbuch. Sie haben das Recht, aus Gründen die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Ich werde Ihre Daten allerdings dennoch verarbeiten, wenn ich zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen kann, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.